

**Beschluss des Bezirksamtes Neukölln von Berlin vom 12.07.2016 zur
Bezirksamtsvorlage Nr. 143/16**

Gegenstand des Antrages:

Beschluss der BVV vom 15. Juli 2015 und 17. September 2014

Drs.-Nr.: 0733/XIX und 1307/XIX

„Milieuschutz“/ „Aufstellungsbeschlüsse für zwei soziale Erhaltungsgebiete“

Das Bezirksamt beschließt, die aus der Anlage ersichtliche Vorlage zur Kenntnisnahme - Schlussbericht - der Bezirksverordnetenversammlung zu unterbreiten.



Drucksachen

der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin
XIX. Wahlperiode

Sitzung am:
Drs. Nr.: 0733/XIX und 1307/XIX
Lfd. Nr.:

Vorlage zur Kenntnisnahme

- Schlussbericht -

Betr.: „Milieuschutz“/ „Aufstellungsbeschlüsse für zwei soziale Erhaltungsgebiete“

Entsprechend der Beschlüsse hat das Bezirksamt für das Quartier Reuterkiez und das Quartier Schillerkiez die notwendigen Voruntersuchungen durchgeführt, um festzustellen, ob die Anwendungsvoraussetzungen für die Einführung von Milieuschutz in diesen Bereichen vorliegen. Die Untersuchungen durch das Büro LPG haben ergeben, dass die Voraussetzungen gegeben sind.

Aufgrund dessen, dass es der personellen Voraussetzungen für die Umsetzung des Milieuschutzes bedurfte, jedoch noch kein Personal zur Verfügung stand, hat das Bezirksamt sodann im Februar 2016 zwei Aufstellungsbeschlüsse einer sozialen Erhaltungsverordnung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung für beide Gebiete gefasst. Der Gesetzgeber hat gem. § 172 Abs. 2 in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Baugesetzbuch die Möglichkeit geschaffen, nach einem Aufstellungsbeschluss für eine soziale Erhaltungsverordnung Vorhaben bis zu 12 Monate zurückzustellen. Hierdurch soll vermieden werden, dass die Erhaltungsziele durch solche Vorhaben unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert werden.

Die konkreten Verordnungen zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung gem. § 172 Abs. 1 S. 1. Nr. 2 des Baugesetzbuches wurden für beide Gebiete nunmehr am 28. Juni 2016 im Gesetz- und Verordnungsblatt verkündet und sind am 29. Juni 2016 in Kraft getreten.

Das Bezirksamt sieht damit die Beschlüsse als erledigt an.

Berlin-Neukölln, den 12. Juli 2016

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Dr. Giffey
Bezirksbürgermeisterin

Blesing
Bezirksstadtrat